

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 30 (1943)
Heft: 22

Rubrik: Mitteilungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

In einem Kurzreferat wird der Präsident des Vereins sprechen über das Thema: „Vertrauenskrise zwischen Lehrer und Volk?“ Das Hauptreferat wird halten: Herrn Nationalrat Jos. Scherrer, St. Gallen, über das Thema: „Erziehung und Kampf um die kulturelle, sozial-wirtschaftliche und staatliche Eigenexistenz des Schweizervolkes“.

Nachdem es uns gelungen ist, einen ganz hervorragenden Referenten zu gewinnen, hoffen wir, dass der Besuch nicht nur aus der näheren Umgebung, d. h. aus dem Freiamt, sondern auch aus dem übrigen Kantonsgebiet ein sehr guter sein wird.

rr.

Bücher

P. Urbanus Bomm, *Die heiligen Kartage*, 448 Seiten. Benziger, Einsiedeln 1942. Je nach Einband von Fr. 6.75 bis Fr. 16.—.

Das Buch will dem gläubigen Volke die Liturgie vom Hohen Donnerstag bis zum Ostersonntag zur Mitfeier vorlegen und verständlich machen. Es enthält daher alle jene liturgischen Gebete, an denen das Volk in diesen Tagen teilnimmt, in lateinischer und deutscher Sprache. Ebenso enthält es jene Choralmelodien, die das Volk gebraucht, und jene Gebete, die das Volk in diesen Tagen beim Sakramentalenempfang und sonstwie zum Privatgebrauch nicht missen will. (Kreuzweg, Beicht- und Kommunionandacht usw.). Das Büchlein ist äusserst praktisch und handlich; die Uebersetzungen sind gut, die Einleitungen erklären kurz, was zu erklären ist. Für den liturgisch interessierten Christen ist diese Neuerscheinung sehr wertvoll.

F. B., L.

Mitteilungen

Amtliche Mitteilungen des Erziehungsdepartements des Kantons Wallis.

Zu der in der Nr. 20 der „Schweizer Schule“ veröffentlichten Gehalts-Tabelle haben wir noch folgende Ergänzung hinzuzufügen:

Die unter Kolonne 2 (Zulage für Verheiratete) vermerkten Fr. 10.— werden nur denjenigen verheirateten Lehrpersonen verabfolgt, welche Kinder haben.

Die tit. Lehrerschaft ist gebeten, von dieser Ergänzung der Lohntabelle Kenntnis zu nehmen.

Die Erziehungsdirektion Wallis.

Lehrerbildungskurs.

Das Erziehungsdepartement des Kantons Wallis organisiert im Laufe des Sommers 1944 (wahrscheinlich im Monat August) einen Lehrerbildungskurs von einer Woche Dauer.

Die Leitung des Kurses, sowie die Instruktion in den verschiedenen Fächern ist bewährten und speziell ausgebildeten Lehrkräften anvertraut.

Wir bitten die tit. Lehrerschaft schon heute, diese für ihre Fortbildung wichtige Woche schon jetzt zu reservieren.

Das Departement wird den Kurs subventionieren, um damit den Besuch zu erleichtern.

Sitten, den 7. März 1944.

Der Erziehungsdirektor:
Pitteloud.

The advertisement features a dark background with white text and illustrations. At the top left is the word "BRAUSE" and at the bottom right is "FEDERN". In the center, there is a circular logo depicting a stylized bird or pen nib. Below the logo, the text reads "für Schule und Beruf" and "Brause & Co. Iserlohn". At the very bottom, it says "Federmuster u. Prospekte kostenlos durch: Ernst Jngold + Co., Herzogenbuchsee".